

Tochter und Vater gewinnen im Mixed

Tennis: Vereinsmeisterschaften der Senioren und Junioren bei der TG Lauenförde

■ **Lauenförde** (nw). Die TG Lauenförde richtete die Vereinsmeisterschaften aus. Das Teilnehmerfeld bei den Seniorenklassen war groß. Insgesamt gingen 20 Doppel und 22 Einzelspieler in sechs Konkurrenzen an den Start.

Das Mixed war der Startschuss in den Endspieltag. Dort standen sich Teresa Spindeler zusammen mit Robert Weber und Pia und Jörg Grote gegenüber. Wie in fast allen Finalspielen ging es auch hier sehr spannend zu. Am Ende siegte Pia Grote mit ihrem Vater Jörg 6:4; 1:6 und 10:6 im Match-Tiebreak.

Im Damen-Doppel sicherten sich die Favoritinnen Renate Wilk und Bettina Beckmann den Titel. Sie waren mit einem 6:2 und 7:5 siegreich über das Duo Monika Nußbaum und Edith Witzel. Sehr knapp ging es auch im Herren-Doppel zu. Robert Weber und Andre Stromberg triumphierten über Michael Pribilla und Stefan Heidemann mit 6:4 und 7:6.

Das Damen-Einzel sicherte sich Bettina Beckmann gegen Monika Nußbaum mit einem 2:6, 7:6 und 10:2. Bei den Herren 60+ setzte sich wieder Werner Steinbrecher durch. Er gewann gegen Ernst Schade mit 6:4 und 6:0. Das Endspiel der Herren war am spannendsten. Mit dem knappsten Ergebnis in zwei Sätzen konnte sich Jörg Grote gegen Robert Weber mit 7:6 und 7:6 den Titel sichern.

Bei den Jugendlichen nahmen insgesamt 30 Spielerinnen und Spieler teil. Den Titel bei der U10 holte Jonas Scharperdot. In vier Gruppenspielen blieb er dabei unbesiegt und gewann vor Julius Menke. Die



Mixed-Sieger: Pia und ihr Vater Jörg Grote.

Gruppen U12 und U14 gingen gemeinsam an den Start. Dort kämpften sich Adrian Diel und Malte Renner ins Finale vor. Das bessere Ende hatte Adrian Diel – er gewann mit 7:5; 2:6 und 10:7. Max Rehermann setzte sich bei den U16 mit einem deutlichen 6:0 und 6:1 gegen Elias Toth durch.

Das stärkste Teilnehmerfeld stellten die Juniorinnen. Wie auch 2016 erreichten die Schwestern Pia und Finja Grote das Finale. Pia Grote musste aber verletzungsbedingt aufgeben und somit gewann ihre Schwester Finja den Titel.

„Den Abschluss für unsere jüngsten Mitglieder bildete ein motorischer Parcours. Viel Spaß dabei hatten Lea-Sophie, Jana, Henry, Ylvie und Jonathan. Sie alle durften sich über eine Medaille freuen“, sagte Jugendwart Jörg Grote.



Starker Nachwuchs: Bei den Vereinsmeisterschaften der Jugendlichen und Kinder der TG Lauenförde waren dabei (v.l.) Lennart, Jonathan, Jonas, Julius, Trainer Jörg Grote, Melvin, Ylvie, Leander, Henry, Jana und Lea.

FOTOS: PRIVAT